

**Stellenausschreibung Nr. 1040/2021****Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter
(w/m/d)****Tätigkeitsbeschreibung**

Das Steinbuch Centre for Computing (SCC) ist das Zentrum für Informationstechnologie (IT) des KIT. Als zentrale wissenschaftliche Einrichtung des KIT verbindet das SCC Aufgaben in Forschung, Lehre und Innovation und nimmt übergreifend Serviceleistungen für die digitale Informationsverarbeitung und Kommunikation (IuK) innerhalb des KIT und für Externe wahr. Insbesondere betreibt das SCC Großgeräte für das wissenschaftliche Hochleistungsrechnen und für datenintensive Wissenschaften im Rahmen von sicheren IT-Föderationen. Im November 2020 wurde das SCC als Zentrum für das Nationale Hochleistungsrechnen (NHR) ausgewählt. Wir suchen für das SCC in der Abteilung Scientific Computing und Simulation (SCS) eine/einen Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d) für den Aufgabenbereich der IT-Sicherheit der Infrastruktur für das Nationale Hochleistungsrechnen.

Ihre Aufgaben:

- Als Mitglied des Betriebsteams wirken Sie im Rahmen des Nationalen Hochleistungsrechnens (NHR) bei Ausbau und Betrieb der integrierten HPC-Infrastruktur am SCC mit.
- Ihre Tätigkeiten bilden das Fundament für einen stabilen, sicheren und zuverlässigen Betrieb der HPC-Dienste.
- Sie arbeiten mit neuesten Technologien in einem innovativen und dynamischen Umfeld.
- Sie arbeiten sich in neue Themen ein und bewerten innerhalb des HPC-Betriebsteams die Sicherheitsaspekte neu einzuführender Dienste und wirken bei der Planung von Beschaffungen mit.
- Sie betreiben die Monitoring-Systeme der HPC-Systeme. Sie etablieren eine integrierte Lösung für das HPC-Sicherheits-Monitoring für die Aufbauphase von NHR@KIT.
- Sie bewerten und evaluieren neue Technologien für die Abwehr und Erkennung von Angriffen, erstellen Konzepte für neue Lösungen und setzen diese um.
- Sie passen das Sicherheitskonzept für den HPC-Bereich laufend an die aktuelle Bedrohungslage an und sorgen für dessen Einhaltung.
- Sie tragen durch eigene Beiträge in Form von Kursen, direkter Nutzerunterstützung und Dokumentation zur Sensibilisierung der HPC-Nutzenden für den Bereich der IT-Sicherheit bei.
- Bei Veranstaltungen für ausgewählte Zielgruppen und die breite Öffentlichkeit (beispielsweise Nutzerschulungen, Seminare, Hackathons, Führungen etc.) übernehmen Sie unterstützende Aufgaben.

Persönliche Qualifikation

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom (FH/Universität)) im Bereich der computergestützten Wissenschaften, der Informatik, Mathematik, Physik oder den Ingenieurwissenschaften.
- Sie verfügen über fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich der IT-Sicherheit, insbesondere

in den Bereichen Linux-Serversysteme und Computernetzwerke. Langjährige praktische Erfahrungen mit der Absicherung von größeren Installationen und komplexen Infrastrukturen sind erwünscht.

- Sie bringen fließende und sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse mit.
- Sie sind versiert in Ausarbeitung von Berichten und Dokumentationen.
- Insgesamt überzeugen Sie durch ein hohes Maß an Eigeninitiative, Ergebnisorientierung, und Teamfähigkeit.

Entgelt

EG 13, sofern die fachlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Organisationseinheit

Steinbuch Centre for Computing (SCC)

Eintrittstermin

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Vertragsdauer

befristet für 2 Jahre.

Bewerbungsfrist bis

30.04.2021

Fachliche/r Ansprechpartner/in

Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Dr. Jennifer Buchmüller, Email: jennifer.buchmueller@kit.edu oder Tel.: 0721 608-25651.

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich **online** mit dem unten stehenden Button auf diese Stellenausschreibung Nr. 1040/2021.

Im Personalservice (PSE) - Personalbetreuung ist zuständig:

Frau Carrasco Sanchez

Telefon: +49 721 608-42016,

Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe

Wir streben eine möglichst gleichmäßige Besetzung der Arbeitsplätze mit Beschäftigten (w/m/d) an und würden uns daher insbesondere über Bewerbungen von Frauen freuen.

Bei gleicher Eignung werden anerkannt schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.